

Spannend bis zur letzten Seite

Der Stempelmörder von Torsten Schönberg

Piefke 5 steht für das Arbeits- und Integrationsprogramm für deutsche Migranten in Österreich. Torsten Schönberg aus Grebendorf hat den Roman in Wien geschrieben.

„Das Buch darf auch bei einem Urlaub in Österreich mitgeführt werden.“

GERHOLD BRILL

Der Roman umfasst insgesamt 295 Seiten; ein 8^{tes} Buch, der Buchblock ist fest in den Rücken verleimt – ansprechend und handlich ist der Krimi. Ein Mord am Anfang mit einem Stempel auf dem Rücken des Opfers. Sechs Stunden Lesegenuss von der Tat bis zur Aufklärung.

Alle, die noch auf der Suche nach einer spannenden Urlaubslektüre sind, können das Buch des Grebendorfer Schriftstellers im Verkehrsbüro der Gemeinde Meinhard, an der Sandstraße 15, in Grebendorf im Rahmen der Öffnungszeiten für 8,90 Euro erwerben.

„Das Buch darf auch bei einem Urlaub in Österreich mitgeführt werden“ versichert Bürgermeister Gerhold Brill mit einem verschmitzten Lächeln. Für alle Nicht-Verreisenden eignet sich der Roman Piefke 5 um das Geheimnis des Stempelmörders von Torsten Schönberg natürlich ebenfalls.



Mysteriös: das Buchcover von Torsten Schönbergs Roman „Piefke 5 – der Stempelmörder“.

Foto: privat